

Time after time.

If you fall I will catch you I will be waiting

Von _ayame

one

Es war komisch sie so zu sehen. Ich hatte eigentlich gedacht, dass ich sie in und auswendig kannte, doch da hatte ich mich wirklich getäuscht. Wir waren einige Jahre ein Paar gewesen und da hatte ich wirklich gedacht, dass ich sie endlich verstanden hatte, doch das tat ich eindeutig nicht.

Da ich die Woche über frei hatte, hatte ich mich entschlossen bereits früher nach Lima zurück zu kehren und nicht erst zur Hochzeit. Damit hatte ich eigentlich vor gehabt Tina eine Überraschung zu machen und jetzt bekam ich die Quittung dafür.

Nun stand ich in meiner alten Schule und hatte vorgehabt Tina zu suchen und sie zu fragen, ob wir nicht etwas unternehmen wollten, oder ich wäre direkt mit der Wahrheit gekommen. Doch mein durchaus durchdachter Plan hatte einen gewaltigen Dämpfer bekommen, der zum Stillstand führte. Direkt neben ihrem Spind, stand ich angelehnt und wartete darauf die Asiatin mit einem Lächeln zu überraschen. Wir hatten die letzten Wochen mehr Kontakt zueinander gehabt, immer wieder telefoniert, E-Mails verschickt, SMS und ich hatte wirklich gedacht, dass wir Beide noch einmal von vorne beginnen konnten, oder unsere Beziehung fortsetzen konnten, doch ich hatte mich getäuscht.

Wie der Zufall es so wollte, war ich Brit begegnet, die mich fast schon überrannte und mich mit Infos bewarf und unter diesen teilweise wirklich sinnfreien Informationen fiel eine Aussage, die mich stocken ließ.

Brit hatte doch tatsächlich von sich gegeben, dass sie es nicht verstand, dass ich gerade an Tinas Spind auf sie wartete, da sie doch nur noch bei Blaine hing und ihm schöne Augen machte.

Was darauf folgte, nahm ich nicht mehr wahr. Ich umarmte die Blondine kurz und machte mich auf den Weg durch die Schule nach einem ungewöhnlichen Pärchen und ich fand die Beiden sogar recht schnell. Ich hatte im Kopf gehabt, dass Blaines Spind unweit von meinem gewesen war und hatte gehofft, dass es sich nicht geändert hatte.

Ich sollte Recht behalten, denn Anderson stand mit einem Taschentuch vor diesem

und sah wirklich schrecklich aus. Währenddessen hatte ich mich auf die andere Seite des Flures begeben, direkt zwischen zwei Reihen von Spinden und wartete ab. Wie ein Jäger lag ich auf der Lauer und wartete darauf, dass etwas geschah. Leider sollte ich nicht enttäuscht werden, denn ich entdeckte Tina, die noch schöner geworden war. Auch wenn ich es wollte, konnte ich mir ein sanftes Lächeln nicht verkneifen, das jedoch verflog als das Mädchen Blaine entdeckte. Direkt veränderte sich ihr Blick und ich wusste was das bedeutete. Diese Blicke hatte ich früher bekommen, doch nun waren sie für jemanden anderen adressiert.

Mein Plan wurde in die Ecke geschubst und ich selbst schubste mich von der Wand ab. Die Schule hatte plötzlich seine Wärme verloren, die Freude wieder zu kommen, war verschwunden und mein Herz fühlte sich steinhart an.

So war es dann wohl, wenn ein Herz zweimal gebrochen wurde.